

Auszug aus Artikel: Bunter Trubel daheim – und auswärts sportlich erfolgreich

Neuenhagener Karnevalsclub 1963 trumpfte zum Saisonende noch einmal tüchtig auf / Närrischer Frohsinn im Bürgerhaus zum Thema Kirmes

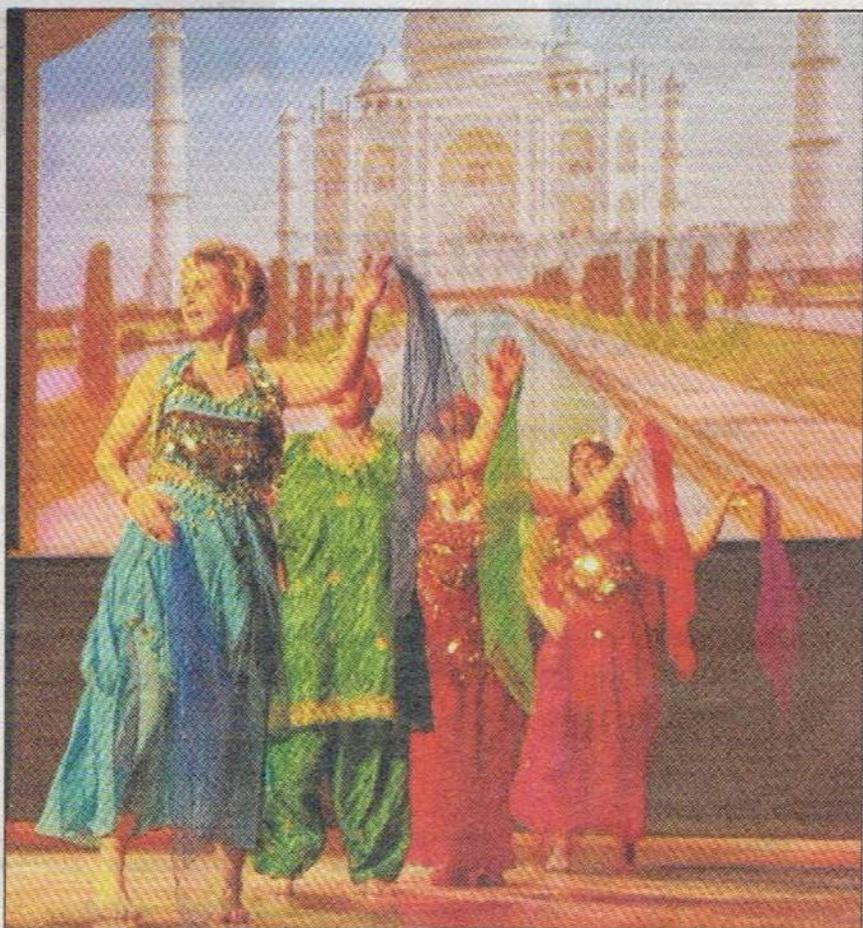
lassen sich die besonderen Aushängeschilder des Vereins nicht in ihrem Elan dämpfen: Obwohl zu einer Veranstaltung auf ein Quartett reduziert, stellten die verbliebenen Tänzerinnen an nur einem Trainingsnachmittag kurzzeitig einen darauf angepassten neuen „Gardetanz 4.0“ auf die Beine. Dieser kam beinahe noch spritziger daher als die reguläre Darbietung – und ließ die Zuschauer im Saal jubeln.

Zwerchfellkitzel boten einige NKC-Mitglieder um Präsident Norbert Buchholz mit ihrem „Zwergentanz“, einer besonderen Nummer aus dem Bereich Gaukler und Komödianten. Jeweils drei Köpfe sowie Hand- und Beinpaare gehörten in diesem Fall nicht ganz zusammen, weshalb Schneewalzer, Sirtaki, „Kalinka“ und andere tänzerische Nummern dieses Doppeltrios vor und hinter den Kulissen die Lachmuskeln strapazierten.

Aber auch ein Hauch Exotik gehört zu einer solchen Kirmes, weshalb die „Ladies“ sich vor der Kulisse des Taj Mahal auf Ausflug nach Indien wagten und einen Bollywoodtanz zu der bunten Show beisteuerten. Wenn das NKC-Gesangsduo, die Petinja, den Karnevalssong „Jetzt geht's los!“ anstimmt, stehen indes nicht nur die eigenen Vereinsmitglieder einmarschbereit in der Tür. Auch Gast-Mitwirkende machen sich dann fertig, denn schon seit Jahren hat es Tradition, dass die Hot Heels mit zwei Auftritten das Programm bereichern.



Schwungvoll: Schon Tradition haben die Gastauftritte der Hot Heels.



Bollywoodtanz: NKC-„Ladies“ vor der Kulisse des Taj Mahal